

## 76758-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Bezirk Unterfranken – Neustrukturierung Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus – Umsetzung 1. BA Wiederaufbau Südflügel | Fachplanung Technische Ausrüstung Medizintechnik  
OJ S 26/2024 06/02/2024  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bezirk Unterfranken, vertreten durch den Bezirkstagspräsidenten, Herrn Stefan Funk

E-Mail: [baureferat@bezirk-unterfranken.de](mailto:baureferat@bezirk-unterfranken.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Sozialwesen

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Bezirk Unterfranken – Neustrukturierung Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus – Umsetzung 1. BA Wiederaufbau Südflügel | Fachplanung Technische Ausrüstung Medizintechnik

Beschreibung: Der Bezirk Unterfranken beabsichtigt die Neustrukturierung des König-Ludwig-Hauses in Würzburg mit Erweiterung und Generalsanierung. Das König-Ludwig-Haus und das Jakob-Riedinger-Haus wurden 1915/16 erbaut. Die Erste Erweiterung mit dem West- und dem Südflügel sowie einem Anbau an das Jakob-Riedinger-Haus erfolgten 1926. Durch die Zerstörung des 2. Weltkrieges und weiterem erforderlichem Platzbedarf wurde das Haus 1956 wiederaufgebaut und mit dem Hetterichbau in den 60er Jahren sowie einem Anbau für die Funktionsbereiche Röntgen, OP und Küche Ende der 80er Jahre erweitert. Die Ergänzung des Zentrums für seelische Gesundheit am König-Ludwig-Haus erfolgte 2017. Eine Beschreibung im Detail kann den Vergabeunterlagen - Anlage 01 entnommen werden.

Kennung des Verfahrens: ce88d89e-ed1a-4b34-8180-45fca5b07f23

Interne Kennung: 04451/44-1125239

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Würzburg

Land, Gliederung (NUTS): Würzburg, Kreisfreie Stadt (DE263)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: a) Die vollständigen Vergabeunterlagen sind einsehbar und stehen zum kostenlosen Download unter der gewählten Vergabeplattform des AG zur Verfügung. • b) Enthalten die Teilnahmeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat er unverzüglich die Vergabestelle vor dem Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge in Textform darauf hinzuweisen. • c) Die Bewerbungsunterlagen sind nach der in den Eignungskriterien unter 5.1.9 vorgegebenen Reihenfolge und Nummerierung zu gliedern. Zur Bewertung ist eine schriftliche Aussage zu jedem Unterpunkt notwendig. (Siehe auch Vergabeunterlagen – Anlage 02: Wertungsmatrix Stufe 1) • d) Gesonderte Formulare (z.B. Teilnahmeanträge) werden nicht ausgegeben bzw. sind nicht erforderlich. • e) Der Bewerber kann nicht darauf vertrauen, dass er von der Vergabestelle aufgefordert wird, fehlende Unterlagen nachzureichen. Die Nachforderung von Unterlagen gem. § 56 VgV liegt im Ermessen des AG. Die Aufklärung zu einzelnen Inhalten der Bewerbung behält sich die Vergabestelle vor. • f) Der öffentliche Auftraggeber darf von Bewerbern nur Aufklärung über den Bewerbungsinhalt verlangen. Angaben, die mit dem Teilnahmeantrag vorliegen, dürfen aufgeklärt werden, wenn Zweifel am Inhalt besteht, der durch Auslegung nicht eindeutig ausgeräumt werden kann. Die Nachforderung von gänzlich fehlenden Inhaltsangaben ist nicht zulässig. Die Entscheidung zur Aufklärung von einzelnen Inhalten der Bewerbung behält sich die Vergabestelle vor. • g) Werden mehr Referenzen als gefordert eingereicht, erfolgt eine beliebige Auswahl durch die Vergabestelle. Die Bewerber werden hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Auswahl nicht danach erfolgt, dass eine höchstmögliche Punktzahl erzielt wird. • h) Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen, und ist nach einer objektiven Auswahl, entsprechend den zugrunde gelegten Kriterien, die Anzahl der Bewerber die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden zu hoch, behält sich der Auftraggeber vor, die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern gemäß §75 Abs. 6 VgV durch Los zu treffen. • i) Bei weniger als drei Bewerbern nach Eignungsprüfung in der 1. Stufe, behält sich der Auftraggeber vor, die 2. Stufe mit einer geringeren Anzahl durchzuführen. • j) Datenschutzhinweis: Gem. DSGVO Art. 6 Abs. 1 b werden im Rahmen des Vergabeverfahrens zur Verfügung gestellte, auch Personenbezogene Informationen und Daten erfasst, organisiert, gespeichert, verwendet und gelöscht. Auftraggeber, Verfahrensbetreuer und weitere beteiligte Behörden verwenden diese Daten ausschließlich für dieses Verfahren und geben diese nicht an Dritte weiter. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens, des Förder- und Rechnungsprüfungsverfahrens und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht. Weitere Auskünfte zum Datenschutz sind unter dem Link <https://www.bezirk-unterfranken.de/kontakt-bezirk/datenschutz/index.html> einsehbar.

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: EDie Ausschlusskriterien sind unter Punkt 5.1.9 der Bekanntmachung (Kriterium 1. Eignung zur Berufsausübung) genannt. Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlusskriterien nach §§ 123 bis 126 GWB.

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Bezirk Unterfranken – Neustrukturierung Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus – Umsetzung 1. BA Wiederaufbau Südflügel | Fachplanung Technische Ausrüstung Medizintechnik

Beschreibung: Verfahrensgegenstand ist die Fachplanung Technische Ausrüstung (HOAI 2021 Teil 4, Abschnitt 2, § 53 ff.) für die Anlagengruppen nach § 53 HOAI ALG 7 Medizintechnik • stufenweise Beauftragung der Grundleistungen Leistungsphasen 3 + 5 – 9 • vorerst nur Stufe 2 / LPH 3 einschl. zugehöriger Besonderer Leistungen • weitere Stufen gem. Vertragsmuster • Besondere Leistungen: Restleistungen LPH 1 + 2 nach eigener Einschätzung des Bewerbers. | Beraten des AG und Mitwirken bei Förderverfahren (Stufe 1 + 2) – KGH / BayKrG | Abgabefertige Zusammenstellung eines genehmigungsfähigen Antrags (bis zu 7 x analog + digital) auf fachliche Billigung mit Blick auf Maximierung der Fördermöglichkeiten | Beraten des AG und Zuarbeit zum Verwendungsnachweis (Stufe 3 + 4) – KGH / BayKrG | Erstellung eines abgabefertigen Verwendungsnachweises • Die Beauftragung ist entsprechend der Bereitstellung der Förder- und Finanzmittel beabsichtigt. Ein Rechtsanspruch auf die Beauftragung, sowie die Beauftragung mit weiteren Stufen oder Besonderen Leistungen, besteht nicht • Es wurden bereits Planungsleistungen nach HOAI Fachplanung Technische Ausrüstung vgl. LPH 1 + 2 für BA 1 einschließlich des Antrags zur Aufnahme der Maßnahme in ein künftiges Jahreskrankenhausbauprogramm erbracht. Die vorliegende Planung (für das Bauteil D) sowie die vorhandene Zielplanung (für die Gesamtmaßnahme) sollen Grundlage für die weitere Bearbeitung sein. • Es wird davon ausgegangen, dass mit den vorliegenden Unterlagen im VgV die Zielfindungsphase nach BGB abgeschlossen ist. • Die wesentlichen Informationen können den Vergabeunterlagen (Anlage 01+02+03) entnommen werden. Weitere Unterlagen werden den ausgewählten Bietern erst mit Einladung in Stufe 2 zur Verfügung gestellt. • Hinweis: Mit Inkrafttreten der neuen Fassung der HOAI 2021 zum 01.01.2021 ist die Bindung an Mindest- und Höchstsätze aufgehoben. Die Honorartafeln der HOAI 2021 weisen Orientierungswerte aus. Das Honorar richtet sich nach der Vereinbarung, die die Vertragsparteien in Textform treffen. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass gemäß § 7 HOAI ein höheres oder niedrigeres Honorar als die in den Honorartafeln der HOAI festgelegten Orientierungswerte vereinbart werden kann. Sofern keine Vereinbarung getroffen wurde, gilt für die Grundleistungen der jeweilige Basishonorarsatz als vereinbart.  
Interne Kennung: 0001

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Würzburg

Land, Gliederung (NUTS): Würzburg, Kreisfreie Stadt (DE263)

Land: Deutschland

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: 1. Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) fristgerechter Eingang der Bewerbung über die vorgegebene Vergabeplattform des Auftraggebers § 53 VgV (Ausschlusskriterium) • b) Wurde die Bewerbung digital auf der vorgegebenen Vergabeplattform entsprechend den geforderten Mitteln (VgV §10) eingereicht? (Ausschlusskriterium) • c) Erklärung, dass Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen, oder Einheitliche europäische Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV (Ausschlusskriterium), weitere Informationen finden Sie unter: <https://eee.evergabe-online.de/> • d) Nachweis der Berufszulassung des Bewerbers nach § 44 VgV und § 75 VgV • e) Nachweis der Unterschriftsberechtigung bei juristischen Personen nach § 43 VgV • f) Erklärung, dass kein Interessenkonflikt nach § 6 VgV besteht • g) Erklärung, dass kein Bezug zu Personen, Organisationen oder Einrichtungen, denen die Auftragsvergabe nach Art. 1 Nr. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 vom 08.04.2022 (neuer Art, 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014) verboten ist, vorliegt. • h) Abgabe eines Firmen- oder Büroprofils mit Angabe zur Gründung, Gesellschaftsform, Eigentümer und evtl. Tochtergesellschaften und Standorten, Handelsregisterauszug mit Aussage, ob das Unternehmen ein KMU ist. • i) Will sich ein Bewerber (auch als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft) auf die Leistungsfähigkeit Dritter (Nachunternehmer oder Freie Mitarbeiter) berufen § 36 / 46 VgV, so ist jeweils gesondert durch diese nachzuweisen: i.1) Verpflichtungserklärung zur Eignungsleihe § 47 VgV | i.2) Angabe welche Teile des Auftrags als Unterauftrag bearbeitet werden VgV § 46 (3) Nr. 10 | i.3) Erklärung zu / Erbringung der Nachweise der Unterpunkten c) bis i) | i.4) Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit nach 2.) • j) bei Bieter- oder Bewerbergemeinschaften nach § 43/53 VgV sind je Mitglied anzugeben: j.1) Namen der Partner mit Firmen- oder Büroprofil | j.2) Erklärung zur Rechtsform | j.3) Angabe der vollständigen Unternehmensbezeichnung durch jedes Mitglied | j.4) Benennung eines bevollmächtigten Vertreters | j.5) Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung durch jedes Mitglied | j.6) Organigramm zur Leistungserbringung | j.7) Erklärung zu / Erbringung der Nachweise der Unterpunkte c) bis i) durch jedes Mitglied | j.8) Nachweis der wirtschaftl. und finanziellen Leistungsfähigkeit nach 2.) durch jedes Mitglied.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Der Bewerber muss zum Zeitpunkt der Bewerbung eine Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Versicherer nachweisen, deren Deckungssumme für Personenschäden mindestens 500.000 EUR für sonstige und Sachschäden mindestens 500.000 EUR beträgt. Es sind mind. 2 Schadensfälle je Jahr abzudecken (2-fache Maximierung im Versicherungsjahr). Eine projektbezogene Aufstockung im Auftragsfall kann akzeptiert werden, eine Bestätigung ist schriftlich vorzulegen / zu erklären. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall parallel zueinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. • b) Erklärung über den jährlichen Umsatz des Bewerbers in € brutto für die ausgeschriebene Dienstleistung (hier: Fachplanung Technische Ausrüstung Medizintechnik) der letzten 3 Geschäftsjahre. • Die maximal zu erreichende Punktzahl für das Kriterium 2. ergibt sich aus der Summe der o. g. Kriterien zu insgesamt: 10 Punkte. Ein Muster der detaillierten Wertungsmatrix mit der

Gewichtung der einzelnen Aus-wahl- und Unterkriterien ist den Vergabeunterlagen – Anlage 02 zu entnehmen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 3.a. Personelle Qualifikation / Berufliche

Leistungsfähigkeit: Angabe der Zahl der Beschäftigten des Bewerbers im jährlichen Mittel der

letzten drei Jahre für die ausgeschriebene Dienstleistung (hier: Fachplanung Technische

Ausrüstung Medizintechnik): Führungskräfte (einschl. Projektleiter/innen) | sonst. fest

angestellte Beschäftigte (ohne Führungskräfte, ohne Auszubildende) • Angabe Name,

Qualifikation einer projektverantwortlichen Person über die gesamte Projektdauer • Die

maximal zu erreichende Punktzahl für das Kriterium 3.a. ergibt sich aus der Summe der o. g.

Kriterien zu insgesamt: 3 Punkte. ●●● 3.b. Referenzobjekte / Technische Leistungsfähigkeit:

Angabe / Beschreibung selbst erbrachter Leistungen bei insg. zwei Referenzen die mit den

Planungsanforderungen der Bauaufgabe „Planung vergleichbarer Medizintechnik /

medizinischer Einrichtung“ vergleichbar sind. • je Referenz sind anzugeben: Projektname /

kurze Projektbeschreibung in Wort / Bild | Erläuterung über die Vergleichbarkeit der

Komplexität der Planungsanforderungen der Referenz mit der Aufgabenstellung | Angabe

Zeitpunkt der Inbetriebnahme / Nutzungsaufnahme (siehe geforderte Mindeststandards) |

Angabe Bauherr (Anschrift, Name, Telefonnummer Ansprechpartner) | Vertragsverhältnis zum

Bauherrn (AG), z. B. direkter Vertragspartner, Mitglied einer ARGE, oder Nachunternehmer,

etc. | Projektleiter/in des Bewerbers | Angaben zur eigenen Honorierung (z.B. Einordnung

nach HOAI Parameter bzw. Honorar in EUR) der selbst erbrachten Leistungen | Angabe der

Kosten nach DIN 276 (2. Ebene mind. getrennt für 470 + 610) | Angabe der Projekttermine (z.

B. Bearbeitungszeit, Planung, Bauausführung etc.) | Angabe der selbst erbrachten Leistungen

(LPH nach HOAI) insb. bei noch nicht fertig gestellten Bauvorhaben mit Angabe des aktuellen

Leistungsstandes entspr. den LPH der HOAI, bei Projekten in ARGE oder mit/als NU Angabe

der selbst erbrachten Teilleistungen entspr. den LPH nach HOAI • Die maximal zu

erreichende Punktzahl für das Kriterium 3.b. ergibt sich aus der Summe der o. g. Kriterien zu

insgesamt: 52 Punkte. ●●● 3.c. Besondere technische Leistungsfähigkeit: Nennung und

Beschreibung der besonderen technischen Fähigkeiten bei je 2 Referenzen vergleichbarer

Komplexität der Planungsanforderung zur Bauaufgabe zum Nachweis folgender Besonderen

Qualifikationen / Erfahrungen: Kenntnisse und Erfahrungen vgl. der bayerischen

Krankenhausförderung bis hin zur Erstellung eines Verwendungsnachweises (vgl. KHG /

BayKrG) • Erfahrung in der Zusammenarbeit vgl. öffentlichen Auftraggebern (vgl.

Krankenhausträger, z.B. Bezirk) • Bei 3.c.) kann eine Referenz ein od. auch mehrere der

geforderten Referenzkriterien erfüllen, die o.g. Angaben sind dann gesondert für das jeweils

zutreffende Kriterium anzugeben. • Die maximal zu erreichende Punktzahl für das Kriterium 3.

c. ergibt sich aus der Summe der o. g. Kriterien zu insgesamt: 12 Punkte. ●●● 3.d. Technische

Leistungsfähigkeit – Ausstattung: Erklärung zur techn. Leistungsfähigkeit durch Angabe der

Anzahl und Ausstattung, Geräte, fachtechnische Ausrüstung (insbes. Hard-/Software,

Rechnerart etc.). • Die maximal zu erreichende Punktzahl für das Kriterium 3.d. ergibt sich

aus der Summe der o. g. Kriterien zu insgesamt: 5 Punkte. ●●● Ein Muster der detaillierten

Wertungsmatrix mit der Gewichtung der einzelnen Auswahl- und Unterkriterien ist den

Vergabeunterlagen – Anlage 02 zu entnehmen ●●● Geforderte Mindeststandards zu 3.:

Gewertet werden Referenzen für 3.b) und 3.c) nur wenn die Inbetriebnahme ab / nach dem

01.01.2013 erfolgte. | Die Vergleichbarkeit der Referenzen für 3.b) und 3.c) hinsichtlich Schwierigkeit, Größe und Umfang ist vom Bewerber zu belegen (Textbeschreibung/ Bilder). Die bloße Benennung einer Projektbezeichnung ohne nähere Aussage ist nicht ausreichend. | Laufende Bauvorhaben werden für die Leistungsphasen nach HOAI gewertet, die bereits vollständig abgeschlossen wurden. | Bauabschnitte einer Gesamtmaßnahme werden als Einzelmaßnahme gewertet, wenn sie gesondert abgerechnet werden. Die geforderten Angaben dürfen dann nur diesen Bauabschnitt erfassen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

**5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: 0. Bürovorstellung

**Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: 1. Fachkunde und Qualifikation

**Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: 2. Projektabwicklung, Organisation, Qualitätssicherung, Dokumentation

**Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: 3. Methoden der Kosten- und Terminsteuerung

**Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: 4. Verfügbarkeit, Kapazitäten, Präsenz

**Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: 5. Gesamteindruck Präsentation / Eindruck verantwortliche Personen

**Kriterium:**

Art: Preis

Beschreibung: 6. Preis (Honorarangebot)

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z\\_param=286879](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z_param=286879)

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 19/03/2024 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Bewerber kann nicht darauf vertrauen, dass er von der Vergabestelle aufgefordert wird, fehlende Unterlagen nachzureichen. Die Nachforderung von Unterlagen gem. § 56 VgV liegt im Ermessen des Auftraggebers. Die Aufklärung zu einzelnen Inhalten der Bewerbung behält sich die Vergabestelle vor. Der öffentliche Auftraggeber darf von Bewerbern nur Aufklärung über den Bewerbungsinhalt verlangen. Angaben, die mit dem Teilnahmeantrag vorliegen, dürfen aufgeklärt werden, wenn Zweifel am Inhalt besteht, der durch Auslegung nicht eindeutig ausgeräumt werden kann. Die Nachforderung von gänzlich fehlenden Inhaltsangaben ist nicht zulässig. Die Entscheidung zur Aufklärung von einzelnen Inhalten der Bewerbung behält sich die Vergabestelle vor.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Schlichtungsstelle: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist nach GWB § 160 (3) unzulässig, sofern: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat • 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens, bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden • 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden • 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Bezirk Unterfranken, vertreten durch den Bezirkstagspräsidenten, Herrn Stefan Funk - GK Projektmanagement

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Bezirk Unterfranken, vertreten durch den Bezirkstagspräsidenten, Herrn Stefan Funk

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Bezirk Unterfranken, vertreten durch den Bezirkstagspräsidenten, Herrn Stefan Funk

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bezirk Unterfranken, vertreten durch den Bezirkstagspräsidenten, Herrn Stefan Funk  
Organisation, die Angebote bearbeitet: Bezirk Unterfranken, vertreten durch den Bezirkstagspräsidenten, Herrn Stefan Funk  
TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bezirk Unterfranken, vertreten durch den Bezirkstagspräsidenten, Herrn Stefan Funk

Registrierungsnummer: DE134187737

Postanschrift: Silcherstr. 5

Stadt: Würzburg

Postleitzahl: 97074

Land, Gliederung (NUTS): Würzburg, Kreisfreie Stadt (DE263)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Baureferat des Bezirk Unterfranken

E-Mail: [baureferat@bezirk-unterfranken.de](mailto:baureferat@bezirk-unterfranken.de)

Telefon: +49 93179591431

Fax: +49 93179592431

Internetadresse: <https://www.bezirk-unterfranken.de>

Profil des Erwerbers: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

#### **Sonstige Kontaktpersonen:**

Offizielle Bezeichnung: GK Projektmanagement

Abteilung: VgV-Betreuung

Postanschrift: Bismarckstraße 17

Stadt: Kitzingen

Postleitzahl: 97318

Land, Gliederung (NUTS): Kitzingen (DE268)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Herr Michael Kunz

E-Mail: [info@gk-projektmanagement.de](mailto:info@gk-projektmanagement.de)

Telefon: +49 93212672930

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Registrierungsnummer: 09-0358002-61

Postanschrift: Promenade 27 (Schloss)

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de](mailto:vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de)

Telefon: +49 981531277

Internetadresse: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

Schlichtungsstelle

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d634ae44-4158-42b4-ba84-2f30a2d0b5a6 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/02/2024 08:31:15 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 76758-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 26/2024

Datum der Veröffentlichung: 06/02/2024